

**Niederschrift über die 22. Sitzung des Finanzausschusses am Dienstag,
15.11.2011, 18:30 Uhr im Ratssaal**

Anwesend :

Vorsitzende/r

Frau Bärbel Kersten

Von der FRW-Fraktion

Herr Andreas von Gropper

Vertretung für Herrn Andreas Hagenkötter

Frau Sigrid Klötzl

Vertretung für Herrn Lutz Bretthauer

Herr Otto Rothe

Herr Werner Rütz

Frau Monika Schumacher

Von der CDU-Fraktion

Herr Claus Nickel

Vertretung für Frau Ingrid Oldenburg

Herr Erich Rick

Von der FDP-Fraktion

Herr Willi Techlin

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Klaus-Stefan Clasen

Vertretung für Herrn Hagen Winkler

Protokollführer

Herr Wolfgang Werner

Von der Verwaltung

Herr Axel Koop

Herr Rainer Voß

Entschuldigt:

Von der FRW-Fraktion

Herr Andreas Hagenkötter

Von der CDU-Fraktion

Frau Ingrid Oldenburg

Herr Frank Stachowitz

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Hagen Winkler

Öffentlicher Teil

Top 1 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Top 2 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011 Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge gestellt, so dass die Tagesordnung laut Einladung abgearbeitet werden kann.

Top 3 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011 Beschluss über die Einwendungen zu den Niederschriften vom 30.08. und 20.09.2011

Einwendungen gegen die Niederschriften wurden nicht erhoben, somit gelten diese als genehmigt.

Top 4 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse Vorlage: SR/BerVoSr/131/2011

Herr Nickel fragt nach, wie hoch die Einsparungen beim Eigenbetrieb und beim Schulverband sind und ob Versicherungsmakler eingeschaltet wurden. Herr Bürgermeister Voß teilt die Einsparungen mit ebenfalls 9 und 4 T€ mit und erläutert, dass nur größere Versicherungsunternehmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert wurden; im Übrigen wird der vorgelegte Bericht zur Kenntnis genommen.

**Top 5 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Bericht der Verwaltung**

**Top 5.1 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Bericht zum Verkaufsstand Röpersberg
Vorlage: SR/BerVoSr/133/2011**

Der vorgelegte Bericht wird zur Kenntnis genommen

**Top 5.2 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben 2011, Ergebnisprognose
Vorlage: SR/BerVoSr/130/2011**

Nach Erläuterung durch die Verwaltung wird der vorgelegte Bericht zur Kenntnis genommen

**Top 6 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Fragen; Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Weil außer den Sitzungsteilnehmern keine Einwohner anwesend sind, eröffnet die Vorsitzende die „Einwohnerfragestunde“ und schließt sie sogleich wieder.

Top 7 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Fremdenverkehrsabgabe für die Stadt Ratzeburg a) Kalkulation für 2012 und b)
XII. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenver-
kehrsabgabe
Vorlage: SR/BeVoSr/239/2011

Ratsherr Rothe lobt die erkennbaren Einsparungen im Bereich der Aufwendungen für den Tourismus, stellt in Aussicht, dass seine Fraktion daher vielleicht sogar in einigen Jahren bei gleichbleibenden Kostensenkungen der Fremdenverkehrsabgabebesatzung zustimmen könne, aber dieses in diesem Jahr noch nicht möglich sei.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des AWTS und des Finanzausschusses

- a) die beigefügte Vorkalkulation der Fremdenverkehrsabgabe 2012 als Berechnungsgrundlage für die Festsetzung in der Abgabensatzung,
- b) die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte XII. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe in der Stadt Ratzeburg als Satzung zu erlassen.

Ja 5 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 8 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Festsetzung der Realsteuerhebesätze außerhalb der Haushaltssatzung
Vorlage: SR/BeVoSr/251/2011

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die der Vorlage als Anlage beigefügte Hebesatzsatzung für das Jahr 2012 mit Hebesätzen für
die Grundsteuer A mit 350 v. H.,
die Grundsteuer B mit 370 v. H. und
die Gewerbesteuer mit 350 v. H. zu beschließen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 9 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Haushaltsplan 2012, hier: Budgetberatung FA
Vorlage: SR/BeVoSr/252/2011

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt als Fachausschuss, seinen Mittelbedarf für das Haushaltsjahr 2012 gemäß der Vorlage beigefügter Budgetlisten in Höhe von 268.700,-- € anzumelden.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 10 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Haushaltsplan 2012; hier: Auswirkungen des Schulverbandshaushalts auf den Haushalt der Stadt
Vorlage: SR/BeVoSr/250/2011

Herr Rick fragt nach, warum sich die Umlagezahlungen gegenüber dem ersten Entwurf um 100 T€ verschlechtern.

Herr Bürgermeister Voß führt dazu aus, dass dieser Verschlechterung im Verwaltungshaushalt ja eine Verbesserung im Vermögenshaushalt um rd. 145 T€ gegenübersteht, weil nunmehr auf eine separate Umlagenerhebung im Vermögenshaushalt verzichtet wird und der Finanzierungsbedarf für den Vermögenshaushalt über die Schulbaulastumlage des Verwaltungshaushaltes und anschließende Zuführung zum Vermögenshaushalt abgedeckt wird.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, den Schulverbandsumlagen gemäß Entwurf des Haushaltsplan 2012 des Schulverbandes zuzustimmen. Die Vertreter der Stadt Ratzeburg werden angewiesen, in der Schulverbandsversammlung gemäß Beschluss der Stadtvertretung abzustimmen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 11 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Haushaltsplan 2012; hier: Stellenplan
Vorlage: SR/BeVoSr/254/2011

Ratsherr Rothe fragt nach, ob mit dem vorgelegten Stellenplan bereits alle Einsparmöglichkeiten ausgeschöpft sind; Herr Bürgermeister Voß verweist auf die Reduzierung der Anzahl

der Planstellen von 72,32 auf 68,61, was bedeutet, dass fast vier Stellen eingespart werden konnten.

Im Rahmen seines bereits vor Jahren vorgestellten Konzeptes werden weiterhin alle Verwaltungsabläufe stets auf Einsparmöglichkeiten untersucht, aber im Moment sind weitere Einsparungen nicht möglich.

Auf Antrag der FRW-Fraktion wird die Sitzung von 19.06 bis 19.08 Uhr unterbrochen; in dieser Zeit verlässt die genannte Fraktion des Sitzungssaal; nach Rückkehr ergeht folgender

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den Stellenplan 2012 gemäß Anlage zur Vorlage zu beschließen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 12 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Haushaltsplan 2012; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Satzungsbeschluss
Vorlage: SR/BeVoSr/247/2011**

Ratsherr Rothe beantragt, über Verwaltungs- und Vermögenshaushalt getrennt abzustimmen; diesem Antrag folgend ergehen folgende Beschlüsse.

- a) Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den Verwaltungshaushalt 2012 gemäß dem der Vorlage beigefügten Entwurf zu beschließen.

10 Ja-Stimmen

- b) Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den Vermögenshaushalt 2012 gemäß dem der Vorlage beigefügten Entwurf zu beschließen

5 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

Zusammenfassend wird dann über die Haushaltssatzung wie folgt abgestimmt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die Haushaltssatzung 2012 laut Anlagen zur Vorlage zu beschließen.

Ja 5 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 13 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Haushaltsplan 2012; hier: Investitionsprogramm 2011 bis 2015
Vorlage: SR/BeVoSr/248/2011

Auf Nachfrage von Ratsherrn Rothe erläutert Herr Bürgermeister Voß die Empfehlung des Ältestenrates, zur Nachfinanzierung der Kostensteigerung bei der Südlichen Sammelstraße die noch nicht benötigten Haushaltsmittel für die Anbindung des Gewerbegebietes Robert-Bosch-Straße an die B 208 neu in Höhe von 330 T€ in Anspruch zu nehmen.

Die Verwaltung weist daraufhin, dass es notwendig ist, den vorliegenden Entwurf in allen drei Jahren auszugleichen; dazu wird um Vorschläge aus dem Gremium gebeten. Letztendlich wird Einigkeit erzielt, folgende Änderungen vorzunehmen:

- a) Der Fehlbedarf in 2013 wird als kurzfristiges Darlehen aufgenommen und in 2014 sofort wieder getilgt;
- b) der Überschuss in 2014 wird durch Reduzierung der Kreditaufnahme eliminiert; diese Kreditminderung steht dann in 2015 wieder als erhöhte Kreditaufnahme zur Verfügung;
- c) zusätzlich wird in 2015 die Maßnahme „Ausbau Weedenberg“ in Einnahme und Ausgabe gestrichen und die Maßnahme „Ausbau Ziethener Straße“ in der Ausgabe um rd. 1.031 T€ reduziert, bei gleichzeitiger Streichung der dafür vorgesehenen Anliegerbeiträge.
- d) Ergebnisneutral werden auf Empfehlung des Ältestenrates die eingeplanten Haushaltsmittel für die Anbindung des Gewerbegebiets Robert-Bosch-Straße an die „B 208 neu“ zur Deckung der aufgetretenen Mehrkosten für die Südliche Sammelstraße dorthin verschoben.

Nachdem aus dem Gremium heraus vorgeschlagen wird, frühest möglich im Jahr 2012 den Konsolidierungsgedanken aufzugreifen und geklärt ist, dass die Verschiebung der Beschaffung eines Einsatzleitwagens für die Feuerwehr auf das Jahr 2014 möglich ist, wird wie folgt beschlossen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2011 bis 2015 gemäß vorgelegtem Entwurf zu beschließen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 5 Befangen 0

Top 14 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

Top 15 - 22. Sitzung des Finanzausschusses v. 15.11.2011
Anfragen und Mitteilungen

Anfragen liegen nicht vor; der nächste Sitzungstermin ist laut Sitzungskalender 2012 für den 21.02.2012 vorgesehen.

Ende: 19:58

gez.:
Bärbel Kersten
Vorsitzende/r

gez.:
Wolfgang Werner
Protokollführer